

Schulgarten: Herausforderung Klimawandel und Förderung der Vielfalt

Was bedeutet die Verschiebung der Jahreszeiten durch den Klimawandel für die Flora und Fauna im Schulgarten? Welche Pflanzen und Tiere finden neuen Lebensraum? Welche Zier- und Gemüsepflanzen sind für die zu erwartenden höheren Temperaturen bzw. Extremwetterereignisse geeignet? Wie funktioniert nachhaltiges Wassermanagement? Die durch die aktuelle Klimaentwicklung veränderten Lebensbedingungen für Pflanzen und Tiere stellen die Schulgartenakteure vor neue Herausforderungen. Gärten und ein naturnahes Umfeld an Schulen bieten Schülerinnen und Schülern Gelegenheit zur Auseinandersetzung und Begegnung mit dem Klimawandel.

Pädagoginnen und Pädagogen bietet der Schulgarten Möglichkeiten zur Anknüpfung an den Bildungsplan sowie Chancen zu fächerübergreifendem Lernen. Das diesjährige Forum unter dem Titel „Schulgarten: Herausforderung Klimawandel und Förderung der Vielfalt“ wendet seinen Blick auf Möglichkeiten des Schulgärtnerns in Zeiten der Klimaerwärmung und trägt so zur Klimabildung bei. Die Tagung findet als Online-Veranstaltung statt.

Der Eröffnungsvortrag behandelt den Baum als Heilpflanze gegen die Klimakrise. Plant-for-the-Planet ist eine Stiftung, die Anfang 2007 von dem damals erst neun Jahre alten Schüler Felix Finkbeiner und seinem Vater Frithjof gegründet wurde und die mit ihrer „Trillion Tree Campaign“ – also das weltweite Pflanzen von einer Trillion Bäumen - vor allem bei Kindern und Jugendlichen das Umweltbewusstsein wecken möchte. Des Weiteren wird über die Möglichkeiten der Schulgartenbetreuung in Pandemie-Zeiten berichtet. Welche Konzepte wurden entwickelt? Welche Erkenntnisse und Weiterentwicklungen werden nach der Pandemie beibehalten?

Schulgartenkonzepte von Schulen rund um den Bodensee werden anschließend vorgestellt.

Unter dem Motto Herausforderungen und Förderung der Vielfalt rund um den Schulgarten finden am Nachmittag Workshops zu den Themen Schulgärtnern digital, nachhaltiges Wassermanagement im Schulgarten, Klimawandel: geeignete Pflanzen für den Schulgarten und Biodiversität im Klimawandel statt.

Die Gartenakademie Baden-Württemberg e.V.
Unabhängige Beratungs- und Informationseinrichtung zur Förderung und Unterstützung des Freizeitgartenbaus und der Gartenkultur.

Als Bildungseinrichtung sind wir seit 19 Jahren neutraler Ansprechpartner für Freizeitgärtner in Baden-Württemberg und für Profis der Grünen Branche bundesweit.

www.gartenakademie.info
www.gartennetz-bw.de
www.schulgarten-bw.de
www.garten-lebensraum.de



Für die Online-Fachtagung wird die Software alfaview verwendet.

Technische Voraussetzungen:

- Als Software wird alfaview verwendet
- Die App von Alfaview können Sie im Vorfeld der Veranstaltung downloaden (<https://alfaview.com/de/download/>)
- Kamera und Lautsprecher müssen im Vorfeld aktiviert werden
- Empfohlen werden Headset und Mikrofon
- Im Anschluss an jeden Themenblock besteht für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, sich in einer Fragerunde auszutauschen.
- Achtung: Als Browser benötigen Sie Mozilla Firefox oder Google Chrome, jeweils in der aktuellen Version. Den Browser Firefox beispielsweise können Sie kostenfrei und sicher über <https://www.mozilla.org> herunterladen.



Bildnachweis: Jeanette Schweikert

Zielgruppen:

Schulträger, Kommunen, Lehrer/innen aller Schularten, Erzieher/innen, Eltern, Schüler/innen, mögliche Kooperationspartner (Verbände und weitere Organisationen), Lehrende aus den Pädagogischen Hochschulen, Vertreter/innen von Schülern, Behörden und weitere Interessierte.

Anmeldung nur online unter: www.gartenakademie.info

Basisteilnahmebeitrag:

20 € inkl. Pausenverpflegung und Unterlagen

15 € Mitglieder der Gartenakademie BW e.V.

Veranstaltung der Gartenakademie Baden-Württemberg e.V.,
der Landesarbeitsgemeinschaft Schulgarten BW
und des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz.
Unterstützt durch das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport.

ONLINE-TAGUNG Schulgarten: Herausforderung Klima- wandel und Förderung der Vielfalt

18. Forum Gärtnern macht Schule am 14. Juli 2021



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Schulgarten: Herausforderung Klimawandel und Förderung der Vielfalt



Wir spüren bereits deutlich die Auswirkungen des Klimawandels, wie beispielsweise steigende Temperaturen, Dürre, Spätfröste oder Starkregen. Kein Lebensbereich, auch nicht Gärten und Grünflächen, bleiben von den Auswirkungen verschont. Im Schulgarten erleben die Kinder und Jugendlichen, welche Auswirkungen Temperaturanstieg, verstärkte Unwetter oder ausbleibender Regen auf unsere Pflanzen haben und sie können gemeinsam nach „Lösungen“ bzw. den wirksamen Gegenmaßnahmen suchen. So lernen sie, wie sie zum Beispiel durch Verwendung von bestimmten Pflanzen oder die Anpassung der Kulturführung auf die geänderten Gegebenheiten reagieren können. Es ist wichtig und richtig, dass das Thema beim diesjährigen Schulgartenforum aufgegriffen wird. Denn auch wenn sich momentan fast alles um das Thema Corona dreht, verschwindet der Klimawandel deshalb nicht.

Entscheidend ist, dass Kinder den Anbau von Pflanzen selbst praktizieren und deren Vielfalt kennenlernen. Gärten kommt auch beim Erhalt der Artenvielfalt eine wichtige Rolle zu. Gerade dort kann jeder etwas für Insekten und Vögel tun, zum Beispiel durch insektenfreundliche Bepflanzung. Es ist wichtig, unseren Kindern und Jugendlichen die positive Wirkung und ökologische Bedeutung des Gartens zu vermitteln. Die Bildung für nachhaltige Entwicklung sollte deshalb schon den Vorschulbereich prägen, denn „was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmer mehr“. Ich bin überzeugt: Ein Schulgarten und ein naturnah gestaltetes Schulumfeld bieten hervorragende Voraussetzungen, dass „Hänschen“ dafür sensibilisiert wird. Wer im Garten mithilft, lernt nicht nur die Natur und ihre Abläufe kennen, sondern auch verantwortungsbewusst mit ihr umzugehen. Denn die Kinder von heute sind die Verbraucherinnen und Verbraucher von morgen und bestimmen mit ihrem Kauf- und Ernährungsverhalten auch die Anbauweise.

Corona hat uns in den vergangenen Monaten sehr gefordert und viele Planungen durcheinandergebracht. Es war bedauerlich aber richtig, dass das 17. Schulgartenforum kurzfristig abgesagt werden musste. Deshalb freut es mich umso mehr, dass die „Schulgartenkonzepte mit globalem Bezug“ bei der jetzigen Veranstaltung vorgestellt werden können. Ich habe sehr gerne erneut die Schirmherrschaft für das diesjährige Projekt „Schulgarten: Herausforderung Klimawandel und Förderung der Vielfalt“ übernommen. Der Veranstaltung im neuen digitalen Format wünsche ich gutes Gelingen.

Ihre
Gerlinde Kretschmann

PROGRAMM Schulgarten: Herausforderung Klimawandel und Förderung der Vielfalt

Mittwoch, 14. Juli 2021 - Schulgartenforum

8:30	EINLASS ONLINE-TAGUNG UND TECHNISCHE FRAGEN
9:00	Begrüßung und Moderation Jeanette Schweikert, Gartenakademie Baden-Württemberg e.V.
9:20	Heilpflanze gegen Klimakrise entdeckt: Der Baum Levin Feil, Plant-for-the-Planet
	PAUSE
10:00	Schulgärtnern in Pandemiezeiten - Ein Erfahrungsbericht Gitte Vogel-Sirin, Leipzig International School
10:30	PAUSE
	Vorstellung von Schulgartenkonzepten
10:50	Christliche Schule im Hegau, Hilzingen (D) Einsteinschule in Blaustein, Vanessa Schuller Vorstellung eines autarken Gemüseanbau-System mit Wasserkreislauf Bastian Winkler, Geco-Gardens, Stuttgart
12:00	MITTAGSPAUSE
13:00	Kurze Vorstellung der Workshops und Betreten der digitalen Workshop-Räume
13:15	WORKSHOPS - 1. DURCHGANG - 60 MINUTEN
A1	Schulgärtnern digital - Chancen und Grenzen Prof. Dr. Dorothee Benkowitz, PH Weingarten
B1	Nachhaltiges Wassermanagement im Schulgarten Wolfgang Henle, Staatsschule Hohenheim
C1	Klimawandel: geeignete Pflanzen für den Schulgarten Dr. Karlheinz Köhler, Schulgarten PH Karlsruhe
D1	Vielfalt und Herausforderungen im Schulgarten Christian Puschner, Landeszentrum für Umwelterziehung, Adelsheim
E1	Biodiversität im Klimawandel Prof. Dr. Lissy Jäkel, PH Heidelberg
14:15	WORKSHOPWECHSEL UND PAUSE
14:30	WORKSHOPS - 2. DURCHGANG - 60 Minuten
15:30	SCHLUSSRUNDE MIT ALLGEMEINEN FRAGEN
ca.	VERABSCHIEDUNG
16:00	

Stand: 30. Juni 2021 - Änderungen vorbehalten

ONLINE-TAGUNG 18. Baden-Württembergisches Forum Gärtnern macht Schule

Mittwoch, 14. Juli 2021 - Anmeldung zum Forum

Name: _____

Vorname: _____

Institution: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Tel: _____ Fax: _____

E-mail Institution: _____

E-mail privat: _____

Teilnehmer insgesamt: _____ Person(en)

Ich nehme teil an den Workshops:

A1 B1 C1 D1 E1

Unterschrift: _____



Gartenakademie
Baden-Württemberg e.V.
Diebsweg 2

69123 Heidelberg